

Vortragsredner:

Hasok Chang | Hans Rausing Professor für Wissenschaftsgeschichte und -philosophie an der University of Cambridge. Abschlüsse am Caltech und in Stanford, Lehrer am University College London. Autor von «Is Water H₂O? Evidence, Realism and Pluralism» (2012), und «Inventing Temperature: Measurement and Scientific Progress» (2004). Mitbegründer der Society for Philosophy of Science in Practice (SPSP) und des Committee for Integrated History and Philosophy of Science.

Charles Eisenstein | Vortragsredner, Essayist und Autor von 5 Büchern, darunter «Sacred Economics» und «The More Beautiful World Our Hearts Know is Possible». Arbeitsgebiet umfasst Themen wie Technologie, Politik, Geld, Ökologie, Indigene, Heilung und Philosophie, die in Form eines Übergangs der zivilisatorischen Mythologien beschrieben werden. Abschluss in Mathematik und Philosophie an der Yale University; zehn Jahre Chinesisch-Übersetzer in Taiwan. Vier Söhne, lebt in Rhode Island, USA.

Vesna Forštnerič Lesjak | Pharmazeutin und Landwirtin; Individuelle Begleitung von Studierenden der goetheanistischen Botanik; verschiedene Forschungsprojekte in goetheanistischer Pflanzenerkenntnis für Pharmazie und Medizin. Seit 2013 Produktionsfirma für Nahrungsergänzungsmittel und Kosmetika, Gründung und Leitung des Vereins für naturwissenschaftliche Weiterbildung «Sapientia» und der Sektion für anthroposophische Pharmazie und Medizin in Slowenien; 2019 Übernahme des ökologischen Familienbauernhofes und Demeter-Zertifizierung.

Thomas Hardtmuth | Arzt, freier Autor, langjähriger Dozent für Gesundheitswissenschaften und Sozialmedizin an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Seit 1985 ärztliche Tätigkeit an verschiedenen Kliniken, zuletzt Oberarzt für Chirurgie und Thoraxchirurgie am Klinikum Heidenheim. Regelmässige Vorträge, Seminare und Veröffentlichungen auf dem Gebiet der medizinisch-anthroposophischen Menschenkunde.

Simone Helmle | Studium Gartenbauwissenschaften, Promotion und Habilitation im Fachgebiet ländliche Soziologie. Langjährige Wissenschaftlerin an den Universitäten München, Hohenheim und Giessen. Seit 2014 Leiterin der Demeter Akademie des Demeter e.V. in Deutschland. Entwicklung und Leitung der Weiterbildungen für die Mitglieder der biodynamischen Bewegung. Lebt mit ihrer Familie in Stuttgart.

Johannes Köhl | Physiker; wissenschaftliche Mitarbeit an der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum. 1982–1996 Lehrer für Physik, Chemie und Mathematik an der Waldorfschule Stuttgart Uhlandshöhe. 1996–2019 Leiter der Naturwissenschaftlichen Sektion. Arbeiten zu verschiedenen Gebieten der Physik und Technologie, insbesondere goetheanistische Optik und Farbenlehre, sowie zur Physikdidaktik.

Matthias Rang | Physiker, Forschungsaufenthalt im Bereich der Nahfeldspektroskopie an der University of Washington in Seattle (USA). 2015 Promotion an der Bergischen Universität Wuppertal über phänomenologische Zugänge zu komplementären Spektren. Seit 2007 wissenschaftlicher Mitarbeiter und seit 2019 Co-Leiter der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum.

Ruth Richter | Gärtnerin, 1989–1999 Ausbildung in Pflanzenmorphologie im Studienjahr der Naturwissenschaftlichen Sektion und in Forschungsprojekten mit Jochen Bockemühl. Seitdem wissenschaftliche Mitarbeiterin am Forschungsinstitut am Goetheanum. 2009–2014 Studium Wissenschaftstheorie, Wissenschaftsgeschichte und Philosophie an den Universitäten Bern und Basel. Seit 2015 Redaktion der Zeitschrift «Elemente der Naturwissenschaft».

Johannes Wirz | Promotion in molekularer Genetik, Projekte am Forschungsinstitut am Goetheanum über die Ökologie der Schmetterlinge und die Aufwertung ihrer Lebensräume, zur Stärkung der Gesundheit der Honigbiene sowie über «non-target effects» gentechnischer Veränderungen an Kulturpflanzen. Seit 2014 zusätzlich Mitarbeiter der Lehr- und Versuchsimkerei Fischermühle, Mellifera e.V.; Seminare über goetheanistische Naturwissenschaft, Anthroposophie, wesensgemässe Bienenhaltung und aktuelle Entwicklungen in der Biologie. Seit 2019 Co-Leiter der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum.

Axel Ziemke | Diplomstudium Biochemie und Promotionsstudium Philosophie an der Martin-Luther-Universität Halle, Postdoc am Graduiertenkolleg Kognition, Gehirn, Neuronale Netze an der Ruhr-Universität Bochum, Mitarbeit am Institut für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung der Universität Klagenfurt, Lehrer für Biologie, Chemie, Philosophie und Schauspiel an der Rudolf-Steiner-Schule Remscheid; Freier Autor mit den Interessenschwerpunkten Evolution, Hirnforschung, Philosophie des Geistes, Politische Philosophie.